

Museum der Religionen der Welt – Eine Ausstellung des Religionskurses (13. Jahrgang, Fox)

Die Vielseitigkeit der Religionen der Welt wurde sichtbar gemacht. Die Schüler und Schülerinnen eines Religionskurses des 13. Jahrgangs erkundeten als Klausurersatzleistung die Religionen der Welt: Es entstanden für unser Museum Ausstellungsstücke für die nordamerikanische Religion der Kiowa-Indianer, die Idee der Traumfäden der Aborigines und der afroamerikanischen Religion des Voodoo sowie die Klassiker Buddhismus und Hinduismus nebst alten Religionen wie der Maya, der Alten Ägypter sowie eher unbekanntere wie die Religion der Maori oder einem Zweig der chinesischen Religion, dem Daoismus.

Trotz gleicher Vorgaben gelang es den Schülern Unikate herzustellen, die einen intensiven Einblick in die jeweilige Religion geben. Meist gut ausgewählte und pointiert formulierte Informationen wie eine oft interaktive und daher ansprechende Darstellungsform erlauben es dem „Besucher“ vielseitige Einblicke zu gelangen. Oder wussten Sie, dass die Voodoo-Puppe eigentlich ein Versteck für Religion war? Oder dass die Maya ihren Feinden die Eingeweide entfernten? Oder dass Lego seine Bionics-Idee auf Maori-Wissen basierte und deswegen einen Rechtsstreit verlor? Wer Wissenswertes lernen will, schaut sich die Poster einfach mal selber an. Zu finden im Oberstufengebäude.

